



Pfarrbrief

Pfarreiengemeinschaft Boppard

vom 30. Januar 2015 – 01. März 2015



Bild: P. Friebe

„Wenn Du ein Schiff bauen willst, dann trommle nicht Männer zusammen um Holz zu beschaffen, Aufgaben zu vergeben und die Arbeit einzuteilen, sondern lehre die Männer die Sehnsucht nach dem weiten, endlosen Meer.“ (Antoine de Saint-Exupery)



Liebe Schwestern und Brüder, liebe Freunde und Unterstützer,
„Mach mal Heimaturlaub“ – so sagte mir der Bischof in El Alto. Und seit meiner Ankunft in der Pfarreiengemeinschaft Boppard erlebe ich jeden Tag freundliche und herzliche Begegnungen, großes Interesse – es ist in der Tat Urlaub in der Heimat.

Denn seit meiner Ausreise nach Bolivien sind die Kontakte nicht abgebrochen. Sei es privat, auf Facebook, per WhatsApp oder durch die enorme Unterstützung mit Ihren Spenden spüre und fühle ich weiterhin eine große Verbundenheit mit der Pfarreiengemeinschaft.

„Lehre die Männer die Sehnsucht nach dem weiten, endlosen Meer“ wie es in dem Spruch von Antoine de Saint-Exupery formuliert ist, ist einer meiner Aufgaben in Bolivien geworden. Sehr groß formuliert muss sie geerdet werden und dann übertragen heißt sie: „Stell dich an die Seite der Menschen, die in Armut und Elend leben, begleite sie, wecke in ihnen die Sehnsucht, starke ihre Hoffnung und zeige ihnen Wege, ein Leben in Würde zu führen.“

Vielleicht hört sich das sehr groß an und leicht ist es gewiss nicht. Aber es ist möglich. Zwar immer mit kleinen Schritten aber mit sehr viel Freude. Denn jeden Tag steh ich vor dieser Herausforderung an der Seite der Armen und mit Ihnen zusammen Kirche zu leben und als Schwestern und Brüder in der Nachfolge Jesu das Leben zu gestalten. Dann tut es gut zu wissen, dass es Menschen gibt, die sich dafür interessieren, Anteil nehmen, einem den Rücken stärken und motivieren. So sind wir gemeinsam Kirche. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Gerne möchte ich Ihnen einen Einblick in meiner Arbeit gewähren und lade Sie zu meinen Bildvorträgen ein:

Gemeindezentrums St. Michael Boppard, Dienstag, 03.02.2015 20:00 Uhr

Alter Bahnhof Bad Salzig, Donnerstag, 05.02.2015 19:30 Uhr

Ihr ehemaliger Kaplan

Padre Konrad Lisowski

Zum Rosenkranzgebet laden wir ein:

Boppard mittwochs – sonntags jeweils 30 Minuten
vor Beginn der Abendgottesdienste.

Bad Salzig samstags um 17:30 Uhr vor der Vorabendmesse



Freitag, 30. Januar – Hl. Adelgundis

Boppard 18:30Uhr Hl. Messe in der Kapelle des Krankenhauses

Bad Salzig 18:30Uhr Andacht

Samstag, 31. Januar – Hl. Johannes Bosco

Boppard 09:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle des Gemeindezentrums
St. Michael

15:30Uhr Beichte in der *Karmeliterkirche*

SONNTAG, 01. Februar – Hl. Severus

Samstag, 31. Januar Caritas Kollekte

Boppard 18:00Uhr Vorabendmesse
6-Wochenamt für †Heinz Breitbach;
6-Wochenamt für †Liselotte Breitbach;
1. Jahrgedächtnis für †Richard Ternus;
Für †Axel Schmoll;
Für Leb. und ††der Fam. Kreuz und Karlscheuer;
Für ††Eheleute Franz und Erika Schell
und †Berta Schell;

Hirzenach 18:00Uhr Vorabendmesse;

Sonntag, 01. Februar

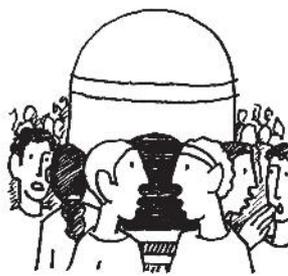
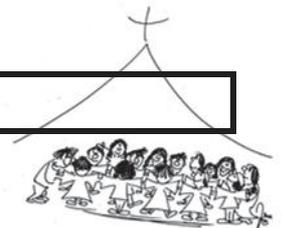
Boppard 10:15Uhr **Festhochamt zum Patronatsfest
für die Pfarrei mit Kinderkirche**

18:30Uhr Hl. Messe;

Bad Salzig 10:15Uhr Hochamt; für †Pastor Willi Meidt;
3.Jg: für †Maria Bach, für †Ehemann Georg
Bach und leb. und ††Angeh.

anschl. Taufe des Kindes Mariella Debus

Weiler 09:00Uhr **Festmesse mit Kerzenweihe;**
für †Pastor Willi Meidt; für Leb. u. †† der Familien
Neuert und Krambrich;



Sie kamen nach Kafarnaum.
Am folgenden Sabbat ging
er in die Synagoge und lehrte.
Und die Menschen waren
sehr betroffen von seiner
Lehre; denn er lehrte sie wie
einer, der göttliche Vollmacht
hat, nicht wie die
Schriftgelehrten.

Montag, 02. Februar – Darstellung des Herrn (Lichtmess) - Fest

Boppard 19:00Uhr Kerzenweihe in der **Karmeliterkirche** –
anschl. Prozession zur Pfarrkirche und Festmesse;
Nach dem Gottesdienst wird der Blasiussegen ausgeteilt;

Bad Salzig 19:00Uhr **Festmesse mit Kerzenweihe**; für †Josef Lehnard
und Leb. und ††der Familie
Nach dem Gottesdienst wird der Blasiussegen ausgeteilt;

Hirzenach 19:00Uhr **Festmesse mit Kerzenweihe**
Nach dem Gottesdienst wird der Blasiussegen ausgeteilt;

Dienstag, 03. Februar – Hl. Ansgar

Boppard 08:30Uhr Laudes in der **Karmeliterkirche**
19:00Uhr Hl. Messe in der Fazenda (Kapelle von St. Carolus)
Nach dem Gottesdienst wird der Blasiussegen ausgeteilt;

Mittwoch, 04. Februar – Hl. Rabanus Maurus

Boppard 10:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle im Wohnstift zum
Heiligen Geist - Belgrano
19:00Uhr Vesper und Hl. Messe;

Donnerstag, 05. Februar – Hl. Agatha

Boppard 08:30Uhr Laudes in der **Karmeliterkirche**
10:00Uhr Hl. Messe im Altenheim H. Elisabeth
16:30Uhr Krabbelgottesdienst
18:30Uhr – 19:30Uhr Rosenkranzgebet mit stiller Anbetung
19:00Uhr Anbetung in der Fazenda (Kapelle von St. Carolus)

Freitag, 06. Februar – Hl. Paul Miki und Gefährten

Boppard 18:30Uhr Hl. Messe in der Kapelle des Krankenhauses
mit sakramentalem Segen;
Bad Salzig 18:30Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen

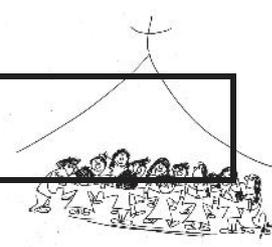
Samstag, 07. Februar – Hl. Richard von Wessex

Boppard 09:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle des Gemeindezentrums
St. Michael
15:30Uhr Beichte in der **Karmeliterkirche**



In aller Frühe, als es noch dunkel war,
stand er auf und ging an einen einsamen
Ort, um zu beten. Simon und seine
Begleiter eilten ihm nach, und als sie ihn
fanden, sagten sie zu ihm: Alle suchen
dich. Er antwortete: Lasst uns anders-
wohin gehen, in die benachbarten Dör-
fer, damit ich auch dort predige; denn
dazu bin ich gekommen.

Bild: I. Rarisch



SONNTAG, 08. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 07. Februar

Boppard 18:00Uhr Vorabendmesse mit Kinderkirche
6-Wochenamt für †Wilma Weiland;
6-Wochenamt für †Helga Weiler und
3. Jahrgedächtnis für †Ehemann Helmut Weiler;
Für †Rosa Breitbach;
Für ††der Fam. Jakob und Klara Neiser und
†Thomas Neiser;
Nach dem Gottesdienst wird der Blasiussegen ausgeteilt;

Bad Salzig 18:00Uhr Vorabendmesse;
für die Leb. und ††der Eisenbahnnachbar-
schaft St. Christophorus
Nach dem Gottesdienst wird der Blasiussegen ausgeteilt;

Sonntag, 08. Februar

Boppard 10:15Uhr Hochamt für die Pfarrei;
Nach dem Gottesdienst wird der Blasiussegen ausgeteilt;

18:30Uhr Hl. Messe;
Für ††Eheleute Gert und Elly Taube und Familie;
Nach dem Gottesdienst wird der Blasiussegen ausgeteilt;

Bad Salzig 15:00Uhr Taufe des Kindes Jonathan Diegelmann

Weiler 09:00Uhr Festmesse zu Ehren der Hl. Apollonia unter
Mitwirkung des Kirchenchors St. Peter in Ketten
Weiler unter der Leitung von Bernhard Eberz;
für Leb. u. †† der Nachbarschaft Weiler und
Fleckertshöhe; 15. Jg. für †Fidelis Bach und für
Leb. u. †† der Familie
Sonderkollekte Kirche
Nach dem Gottesdienst wird der Blasiussegen ausgeteilt
Anschließend Frührschoppen im Gemeindehaus

Hirzenach 10:15Uhr Hochamt;
Für †Maria Krebs;
Nach dem Gottesdienst wird der Blasiussegen ausgeteilt;

Montag, 09. Februar - Hl. Apollonia

Boppard	09:00Uhr	Hl. Messe in der Kapelle des Krankenhauses
Bad Salzig	14:00Uhr	Hl. Messe; für die Leb. und †† der 1. Nachbarschaft St. Ägidius

Dienstag, 10. Februar – Hl. Scholastika

Boppard	08:30Uhr	Laudes in der <i>Karmeliterkirche</i>
	19:00Uhr	Hl. Messe in der Fazenda (Kapelle von St. Carolus)
Bad Salzig	14:00Uhr	Hl. Messe; für die Leb. und †† der 2. Nachbarschaft St. Johannes

Mittwoch, 11. Februar – Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

Boppard	10:00Uhr	Hl. Messe in der Kapelle im Wohnstift zum Heiligen Geist - Belgrano
	19:00Uhr	Vesper und Hl. Messe; Für †† Eheleute Rosina und Willi Schürmann; Für Leb. und †† der Fam. Klinkner-Desquines;
Bad Salzig	14:00Uhr	Hl. Messe; für die Leb. und †† der 3. Nachbarschaft St. Sebastianus

Donnerstag, 12. Februar – Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis

Boppard	08:30Uhr	Laudes in der <i>Karmeliterkirche</i>
	10:00Uhr	Hl. Messe im Altenheim H. Mühlbad
	18:30Uhr – 19:30Uhr	Rosenkranzgebet mit stiller Anbetung
	19:00Uhr	Anbetung in der Fazenda (Kapelle von St. Carolus)

Freitag, 13. Februar – Hl. Kastor

Boppard	09:00Uhr	Frauenmesse in der Kapelle des Krankenhauses anschl. Einladung zum Frühstück im Pfarrhaus
Bad Salzig	18:30Uhr	Andacht

Samstag, 14. Februar – Hl. Cyrill und hl. Methodius

Boppard	09:00Uhr	Hl. Messe in der Kapelle des Gemeindezentrums St. Michael
	15:30Uhr	Beichte in der <i>Karmeliterkirche</i>

SONNTAG, 15. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 14. Februar

Boppard	18:00Uhr	Vorabendmesse; 6-Wochenamt für † Walter Schäfer;
----------------	----------	---

Hirzenach 18:00Uhr Vorabendmesse;

Sonntag, 15. Februar

Boppard	10:15Uhr	Hochamt für die Pfarrei;
	18:30Uhr	keine Hl. Messe;
Bad Salzig	10:15Uhr	Hochamt; für ††Ehel. Georg und Elisabeth Hoffmann und leb. und ††Angeh.; für †Heinz Peter Querbach, †Vater, Bruder und Schwager; für †Anni Rosenbaum; für †Gerd Duwensee und Leb. und ††der Familien Bach-Duwensee
Weiler	09:00Uhr	Hl. Messe; für †Hermann Josef Vogt



Bild: G. Mester

Montag, 16. Februar – Montag der 6. Woche im Jahreskreis

Boppard 09:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle des Krankenhauses

Dienstag, 17. Februar – Hl. Bonosus

Boppard	08:30Uhr	Laudes in der <i>Karmeliterkirche</i>
	19:00Uhr	Hl. Messe in der Fazenda (Kapelle von St. Carolus)
Bad Salzig	19:00Uhr	Hl. Messe;

Mittwoch, 18. Februar - Aschermittwoch

Boppard	08:00Uhr	Gottesdienst für die Erstkommunionkinder
	10:00Uhr	Hl. Messe in der Kapelle im Wohnstift zum Heiligen Geist Belgrano;
	19:00Uhr	Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes;
Bad Salzig	19:00Uhr	Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes;
Hirzenach	19:00Uhr	Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes;

Donnerstag, 19. Februar – Donnerstag nach Aschermittwoch

Boppard	08:30Uhr	Laudes in der <i>Karmeliterkirche</i>
	10:00Uhr	Hl. Messe im Altenheim H. Elisabeth
	18:30Uhr – 19:30Uhr	Rosenkranzgebet mit stiller Anbetung

19:00Uhr Anbetung in der Fazenda (Kapelle von St. Carolus)

Freitag, 20. Februar – Freitag nach Aschermittwoch

Boppard 18:00 Uhr Kreuzweg in der Kapelle des Krankenhauses
18:30Uhr Hl. Messe in der Kapelle des Krankenhauses
Bad Salzig 18:30Uhr Andacht

Samstag, 21. Februar – Hl. Petrus Damiani

Boppard 09:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle des Gemeindezentrums
St. Michael
15:30Uhr Beichte in der *Karmeliterkirche*

SONNTAG, 22. Februar – 1. Fastensonntag

Samstag, 21. Februar

Boppard 18:00Uhr Vorabendmesse
mit Vorstellung der Kommunionkinder;
Für †Gerd Nick und Leb. und ††der Fam.
Nick, Calo, Pomper und Nickenig;
Bad Salzig 18:00Uhr Vorabendmesse;
1.Jg. für †Irene Schwager-Puth; für ††Ehel.
Emil und Hilde Liesenfeld und †Anni Degen;
für †Josefine Bock und leb. und ††Angeh.;
für †Georg Wendelin Spitz und Leb. und ††der
Fam.; für †Karola Neyer und Leb. und ††der Fam.;



Nachdem man Johannes ins Gefängnis geworfen hatte, ging Jesus wieder nach Galiläa; er verkündete das Evangelium Gottes und sprach: Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um, und glaubt an das Evangelium!

Sonntag, 22. Februar

Boppard 10:15Uhr Hochamt für die Pfarrei;
16:00 Uhr Kreuzweg zur Kreuzbergkapelle
(Treffpunkt an der Ersten Station am Haus Elisabeth)
16:00 Uhr Kreuzweg in der Karmeliterkirche
18:30Uhr Hl. Messe;
Weiler 09:00Uhr Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes
Hirzenach 10:15Uhr Hochamt mit Goldener Hochzeit des
Ehepaares Inge und Toni Frohs /Holzfeld
Für ††Eheleute Johann und Anna Mallmann und
†Peter Frohs und Leb und †† der Familie.

Montag, 23. Februar – Hl. Polykarp

Boppard 09:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle des Krankenhauses

Dienstag, 24. Februar – Hl. Matthias

Boppard 08:30Uhr Laudes in der *Karmeliterkirche*
19:00Uhr Hl. Messe in der Fazenda (Kapelle von St. Carolus)
20:30 Uhr Fastenkomplet in der *Krypta*

Bad Salzig 19:00Uhr Hl. Messe; 2.Jg. für †Josef Krambrich und für Leb. und ††der Familie; für †Marianne Top und Leb. und ††der Familie Scheer

Mittwoch, 25. Februar – Hl. Walburga

Boppard 10:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle im Wohnstift zum Heiligen Geist - Belgrano
19:00Uhr Vesper und Hl. Messe;

Donnerstag, 26. Februar – Hl. Mechthild von Sponheim

Boppard 08:30Uhr Laudes in der *Karmeliterkirche*
10:00Uhr Hl. Messe im Altenheim H. Mühlbad
18:30Uhr – 19:30Uhr Rosenkranzgebet mit stiller Anbetung
19:00Uhr Anbetung in der Fazenda (Kapelle von St. Carolus)

Freitag, 27. Februar – Hl. Markward von Prüm

Boppard 18:00 Uhr Kreuzweg in der Kapelle des Krankenhauses
18:30Uhr Hl. Messe in der Kapelle des Krankenhauses

Bad Salzig 18:30Uhr Andacht

Samstag, 28. Februar – Samstag der 1. Fastenwoche

Boppard 09:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle des Gemeindezentrums St. Michael
15:30Uhr Beichte in der *Karmeliterkirche*

SONNTAG, 01. März – 2. Fastensonntag

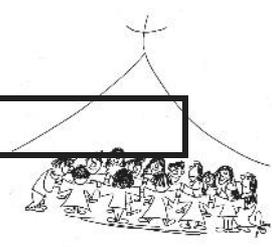
Samstag, 28. Februar

Boppard 18:00Uhr Vorabendmesse
Für ††Trude und Fritz Nickenig;
Für ††Barbara und Wilhelm Weiler und ††der Familie Klotz;

Rheinbay 18:00Uhr Vorabendmesse;
6-Wochenamt für †Elsa Krautkrämer
2. Jahrgedächtnis für †Aloys Rüdeshcim;
für ††Eheleute Philipp und Anna Mayer und †Schwiegersohn und Leb und †† Angehörige;



Während sie den Berg hinabstiegen, verbot er ihnen, irgendjemandem zu erzählen, was sie gesehen hatten, bis der Menschensohn von den Toten auferstanden sei. Dieses Wort beschäftigte sie und sie fragten einander, was das sei:



Sonntag, 01.März

Boppard	10:15Uhr	Hochamt für die Pfarrei mit Kinderkirche;
	16:00 Uhr	Kreuzweg zur Kreuzbergkapelle (Treffpunkt an der Ersten Station am Haus Elisabeth)
	16:00 Uhr	Kreuzweg in der Karmeliterkirche
	18:30Uhr	Hl. Messe; Für ††Eheleute Heinrich und Maria Bock und Familie
Bad Salzig	10:15Uhr	Familiengottesdienst mit Vorstellung der Kommunionkinder
Weiler	09:00Uhr	Hl. Messe <i>Sonderkollekte Kirche</i>



(27.02.2015 – 29.03.2015)

am 27. Februar 2015
Redaktionsschluss ist am 11.02.2015

Gebetsmeinung unseres Papstes für Februar 2015

- Gefängnisse: Für einen Neuanfang eines Lebens in Würde.
- Die Geschiedenen: Um Aufnahme und Hilfe in den christlichen Gemeinden

Gebetsmeinung unseres Bischofs für Februar 2015

- Für alle, die sich ehrenamtlich in unseren Pfarreien und Gemeinschaften engagieren, um Dankbarkeit und Anerkennung.
- Für alle, die mit einem Dienst in der Kirche betraut sind, um Freude und Erfüllung.

Kinderfreizeit 2015

Die Kinderfreizeit der Pfarreiengemeinschaft St. Ägidius Bad Salzig, St. Bartholomäus Hirzenach und St. Severus Boppard führt in diesem Jahr nach Thüringen. Vom 24. August bis – 03. September erwartet die Kinder im Alter zwischen 9 und 14 Jahren ein abwechslungsreiches Programm mit Spiel, Spaß und Sport in allen Bereichen. Schloss Martinfeld, nördlich von Eisenach im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal gelegen, bietet dabei reichlich Platz für Aktivitäten aller Art. Geplant sind auch Ausflüge in Städte und zu anderen Attraktionen.

Die Teilnehmerbeiträge belaufen sich auf 260,-€ pro Kind, bei Geschwisterkin-



dern auf 240,-€. Anmeldungen liegen ab dem 21. 02. 2015 in den Pfarrkirchen aus oder können per Mail zugesandt werden (pfarramt[at]sankt-severus.de).

Das Pfarrbüro in Boppard ist am **Donnerstag, 05. Februar** wegen einer Fortbildungsveranstaltung **geschlossen**.

**Unsere Büros sind an Karneval
vom 13. Februar 2015 – 17. Februar 2015
geschlossen!**



Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit

Gott im Alltag begegnen ist gar nicht so einfach. Nur selten reservieren wir Gott einen Platz in unserem allzu vollen Terminkalender. Exerzitien im Alltag laden dazu ein, Gott wieder einmal bewusst Raum im Alltag zu schaffen, ihn im Alltäglichen zu suchen und mit ihm ins Gespräch zu kommen. Tägliche Impulse regen zum persönlichen Gebet an und der wöchentliche Austausch in der Gruppe ergänzt die eignen Erfahrungen.

In der Zeit vom 26. Februar bis 26. März wollen wir uns unter dem Motto „Angenommen unterwegs“ gemeinsam auf diesen geistlichen Weg machen.

Das erste Treffen findet am 26. Februar um 18:30 im Gemeindehaus in Niederburg statt. Weitere Termine 5., 12., 19. und 26. März, jeweils um 18:30 Uhr. Die Orte richten sich nach der Herkunft der Teilnehmer und werden beim ersten Treffen festgelegt.

Kosten: 10€ für das Begleitheft

Weitere Informationen und Anmeldung bis zum 18. Februar bei Pastoralreferentin Natalie Bauer (Tel.: 06742-801580 oder natalie.bauer@bistum-trier.de)

Rollenwechsel

Im Rahmen der Reihe „Rollenwechsel – Kirche im Kino“ zeigt das Cinema Boppard am 2. Februar um 20 Uhr „**Wir sind die Neuen**“. Der Film erzählt vom Zusammenprall der Generationen. Während 3 junge Studenten ehrgeizig und pflichtbewusst für die Uni büffeln, lassen drei Endfünfziger eine Etage darüber ihre Studenten-WG mit ordentlich Rotwein, Philosophieren und lauter Oldi-Musik wieder aufleben. Da ist der Zoff zwischen den Generationen vorprogrammiert, doch langsam lernen alle, dass man auch voneinander profitieren kann. Eine turbulente, aber auch feinsinnige Komödie für alle, die „forever young“ sind.
Eintritt 5€ Kartenbestellung im Cinema-Kino Tel.:06742-81939

Kirchbauverein der Katholischen Kirchengemeinde St. Severus

Präsentation der Restaurierungsarbeiten Von Chorgestühl und Altar der Karmeliterkirche

Sonntag, 8. Februar 2015

16:00 Uhr

Karmeliterkirche

**Begrüßung: Dechant Hermann-Josef Ludwig
Einführung: Dr. Andreas Weiner, Bistum Trier
Erläuterung der durchgeführten Arbeiten
durch Restaurator Jörg Nowack und
Dipl. Restauratorin Brigitte Hartmann**

**Musikali-
rahmung**

**Cho-
ralscho-
Ägidius**



sche Um-

la St.

MITTEILUNGEN
DER PFARREI ST. SEVERUS, BOPPARD



- Vinzenzkonferenz:** Mittwoch, 11. und 25. Februar
um 16:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Michael
- Taizé-Gebet:** Donnerstag, 26. Februar um 19.00 Uhr
im Gemeindezentrum St. Michael
- Schönstattgruppe:** Mittwoch, 11.02.2015 18:00 Uhr, Treffen, bei Evelyne

Gott, der Herr, nahm zu sich in sein ewiges Reich:

Am 12.12.2014 Herr Heinz Breitbach im Alter von 84 Jahren
Am 13.12.2014 Herr Hermann-Josef Miesen im Alter von 72 Jahren
Am 18.12.2014 Frau Wilma Weiland im Alter von 76 Jahren
Am 04.01.2015 Frau Liselotte Breitbach im Alter von 79 Jahren
Am 10.01.2015 Herr Walter Schäfer im Alter von 76 Jahren
Am 11.01.2015 Herr Ludwig Bamberger im Alter von 77 Jahren
Am 13.01.2015 Frau Christine Kasper im Alter von 101 Jahren

*Barmherzigkeit erreicht,
was Gesetzgebung allein nicht vermag.*

Frédéric Ozanam (1836), Gründer der Vinzenzkonferenzen

Die Vinzenzkonferenz Boppard bedankt sich bei allen Spendern, die durch ihre Zuwendungen im vergangenen Jahr Hilfen für Menschen in der Stadt ermöglicht haben. Die Silvesterkollekte erbrachte 505,95 Euro.
Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

Kath. Deutscher Frauenbund Zweigverein Boppard

Mittwoch, den 11. 02. 2015 um 15,00 Uhr Friedensgebet in der Kapelle des Kath. Gemeindezentrums St. Michael, Boppard, Rheinallee. Anschließend findet die Mitgliederversammlung statt mit Rückblick auf das Jahr 2014, Programm-vorschau 2015 und Verschiedenes. Dienstag, den 24. 02. 2015 um 15,00 Uhr Literaturgespräch im Kath. Gemeindezentrum St. Michael. Frau Dreymann stellt den Film "**Philomena**" vor. Zu allen Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen.

Sternsingeraktion 2015



„Segen bringen, Segen sein.“

Auch in diesem Jahr erklärten sich wieder engagierte Kinder und Jugendliche in Boppard und Buchenau solidarisch mit allen Kindern der Welt. Aus diesem Grunde waren sie auch bereit, bei durchwachsenem Wetter, die Sternsingeraktion zu unterstützen und Geld zu sammeln, damit anderen Kindern - denen es sehr viel schlechter geht - zu einem menschenwürdigen Dasein verholfen werden kann.

Obwohl die Anzahl der Kinder/Jugendlichen in diesem Jahr deutlich geringer war und somit leider nicht alle Straßenzüge abgedeckt werden konnten, kam trotzdem der beachtliche Betrag von rund **6.650,00 €** zusammen.

Wie bereits in den letzten Jahren wurde die diesjährige Aktion auch wieder von Kindern anderer Konfessionen mit Freude unterstützt. Wahre Nächstenliebe kennt halt keine Grenzen! An dieser Stelle bedanken wir uns recht herzlich bei allen „Königen“ und ihren Betreuerinnen und Betreuern, die ihre Freizeit gerne opferten um zu helfen. Wir bedanken uns aber auch bei allen Eltern, die ihren Kindern bei ihrem Entschluss mitzumachen einen positiven Rückhalt gaben und sie darin unterstützten, oder ihrem Kind die Aktion ans Herz legten. Auch ein herzliches „Dankeschön“ an Herrn Kaplan Keller, der an beiden Tagen alle mit einer Mahlzeit versorgte und an die vielen, die im Hintergrund für die Aktion tätig waren. Wir hoffen auch im nächsten Jahr wieder genügend motivierte Kinder/Jugendliche und engagierte Erwachsene aktivieren zu können, die sich für diesen guten Zweck einsetzen – zumal im Jahr 2016 auch das Projekt unseres ehemaligen Herrn Kaplan Konrad Lisowski in Bolivien finanziell unterstützt werden soll.



Rei-
be-

se-

richt Brasilien

Die katholische Kirchengemeinde St. Severus ermöglichte mir im Oktober 2014 mit der ersten Bopparder Jugenddelegation nach Brasilien in unsere Partnerstadt Arroio do Meio zu reisen. Arroio do Meio liegt im südlichsten Bundesstaat Rio Grande do Sul und ist ca. 120 km von der Hafen- und Landeshauptstadt Porto Alegre entfernt. Etwa $\frac{3}{4}$ der rund 18.000 Einwohner hat deutsche Wurzeln und nicht wenige sprechen Hunsrück Platt. Brasilien ist eins der größten katholisch geprägten Länder und besitzt im Gegensatz zu Deutschland sehr junge Kirchen. Mit weiteren 9 Jugendlichen und dem Delegationsleiter Jürgen Pörsch wurden wir sehr herzlich von den Mitgliedern des Freundeskreises und den Gastfamilien aufgenommen. Uns erwartete ein abwechslungsreiches Programm, welches unseren 10-tägigen Aufenthalt zu einem unvergesslichen Erlebnis machte. Ausflüge zu Wasserfällen wie dem Dotore Ricardo, die Aussicht vom Morro Gaúcho auf das Taquari-Tal, Spaziergänge entlang der Hafensperrmauer von Porto Alegre und die Besichtigung eines Botanischen Gartens vermittelte uns Eindrücke von der südbrasilianischen Natur. Stadtführungen in Arroio do Meio und der Großstadt Porto Alegre, traditionelle Festlichkeiten und landestypisches Essen ließ uns an Traditionen und dem brasilianischen Leben teilnehmen. Das umfassende Programm bot nebenbei genug Freizeit, die wir mit unseren Familien und Gleichaltrigen verbrachten und so Freundschaften entstehen konnten. Vom Charakter her sind die Menschen in Brasilien sehr temperamentvoll, offen und kommunikativ. Sie begegneten uns mit einer großen Gastfreundlichkeit und taten alles, damit wir uns wie zu Hause fühlten. Meine Gastfamilie bestand aus Adriana Meneghini Lermen, ursprünglicher Italienerin, Carlos Lermen mit saarländischen Vorfahren und die beiden Geschwister Laísa (16) und Gabriel (21). In unseren Gesprächen kam es dazu, dass ich mich mit meinem Gastvater auf Deutsch, meiner Gastmutter aus einem Mix aus englisch, portugiesisch und italienisch

und meinen Gastgeschwistern auf Englisch unterhalten habe. Sie gehören der protestantischen Religion an, jedoch habe ich während meines Besuches keine Kirchenfeste besucht. An den Wochenenden ist es üblich sich mit den Familien zu treffen und gemeinsam zu essen und zu erzählen. An einem Tag wurde also der italienische und am anderen der deutsche Familienzweig besucht. Auch die Arbeit meiner Gasteltern sowie die Schule meiner Gastschwester durfte ich kennenlernen. Ich wurde ganz selbstverständlich in die Familie integriert. Ich hoffe, dass sich genauso wie wir weitere Jugendliche aus Boppard zukünftig für diesen Austausch begeistern können. Im Juli diesen Jahres freuen wir uns auf ein Wiedersehen der brasilianischen Delegation, die zurzeit aus vielen interessierten Jugendlichen ausgewählt wird. Dechant Ludwig danke ich dafür, dass er mich für den Austausch vorgeschlagen hat, und ein besonderer Dank gilt natürlich den Organisatoren der Stadt Boppard und Arroio do Meio, die diese Reise für mich zu einer wahren Bereicherung und einem einzigartigen Erlebnis machten.

Miriam Nass, 18 Jahre



Seniorenbegegnungsstätte Severus Stadthalle Boppard
(Eingang ganz rechts), großer Saal im Dachgeschoss
Gruppe: Caritas Helferinnen

Dienstag, den 03.02.2015 - 14.30 Uhr

Heute machen wir Euch eine Freude mit Gedichten von
„Gedeon von der Heide“.

Dienstag, den 10.02.2015 - 14.30 Uhr

Es ist nicht mehr weit zur **Karnevalszeit!** Dazu gehört unser Kreppekaffee in jedem Falle in Boppards guter Stube, der Stadthalle.

Donnerstag, den 12.02.2015 - 12.00 Uhr

Guten Appetit! In Gesellschaft schmeckt das Essen besser; deshalb möchten wir mit Ihnen gemeinsam in der Begegnungsstätte zu Mittag essen und uns in netter Gesellschaft unterhalten. Ihre Anmeldung bitte an den Caritasverband Boppard, Tel.: 87 860.

Dienstag, den 17.02.2015 - 14.30 Uhr

Mit Kaffee und fröhlichem Singen Lassen wir heute den
Karneval ausklingen

Freitag, den 20.02.2015 - 15.00 Uhr

Spielenachmittag mit dem Bopparder Ehrenamtsforum

Dienstag, den 24.02.2015 - 14.30 Uhr

Zum **Wortgottesdienst** finden wir uns auf der **Fazenda de Esperanca,**

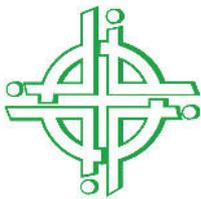
Haus Sabelsberg, ein bei Gesang und Kerzenschein. Bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sollen heute hochjubeln unsere Geburtstagskinder.

Dienstag, den 24.02.2015 - 16.30 Uhr
Mitarbeitertreffen auf der Fazenda de Esperanca

"kfd" Boppard



Die "kfd" Boppard plant in der Zeit vom 8. bis 13. Mai 2015 eine Reise an die Italienischen Seen - Lago Maggiore / Comer See / Garda See zu weiteren bekannten Sehenswürdigkeiten. Alle weiteren Einzelheiten finden Sie im nächsten Pfarrbrief. Voranmeldungen können jetzt bereits unter der Tel. Nr. (06742 / 3478) H. Buch getätigt werden.



© Weltgebetstag für Frauen - Deutsches Frauenwerk

Am Freitag, 6. März findet der diesjährige Weltgebetstag der Frauen um 18 Uhr im Gemeindezentrum statt. Eingeladen sind alle Frauen, egal welcher Religionszugehörigkeit. Alle weiteren Informationen im kommenden Pfarrbrief und in der Tagespresse.

Die Weihnachtsfeier der "kfd" Boppard am 29. 12. 14 fand in den Räumen des Gemeindezentrums statt. Leider hat ein plötzlicher Wintereinbruch mit Schneefall viele ältere Menschen davon abgehalten den Weg ins "Alumnat" zu finden. Aber die wenigen, welche sich doch aufmachten, erlebten eine wunderschöne Feier mit Gesang, Gedichten und einer hervorragenden Dokumentation über das Hl. Land damals und heute. Dem selbstgebackenen Kuchen sowie dem Kaffee wurde gut zugesprochen und so kam eine Summe von 67 € für unsere Sternsinger zusammen, die bei der Aussendung an sie überreicht wurde.



Krabbelgottesdienst

in unserer Pfarreiengemeinschaft

Alle Kinder im Vor- und Kindergartenalter, also von 0-6 Jahren und alle Geschwister, die mitkommen wollen, und natürlich mit Mama und Papa oder Oma und Opa oder Onkel und Tante oder... sind eingeladen...



**...am Donnerstag, den 5. Februar um 16.30 Uhr
in die St. Severuskirche in Boppard**

Bitte die neue Uhrzeit beachten!!!!

Herzliche Einladung!

Bibelstunden der Vorschulkinder mit der Gemeindeferentin

KITA „Franziska“ in Buchenau am Montag, den 2. Februar um 10 Uhr im Kindergarten

KITA „St. Klara“ in Boppard am Mittwoch, den 4. Februar um 10.00 Uhr in der Kirche St. Severus

KITA „St. Ägidius“ in Bad Salzig am Freitag, den 6. Februar um 10.00 Uhr in der Kirche



Messdienerplan Februar 2015

Freitag	30.01.2015	18:30	Hl. Messe im Krankenhaus	Marius Weingart, Lena Feldmann
Samstag	31.01.2015	18:00	Vorabendmesse	Gruppe 3
Sonntag	01.02.2015	10:15	Hochamt	Gruppe 4
Sonntag	01.02.2015	18:30	Hl. Messe	Gruppe 1
Montag	02.02.2015	19:00	Festmesse Darstellung des Herrn	Gruppe 2 + 3
Mittwoch	04.02.2015	19:00	Hl. Messe und Vesper	Jonas und Michelle Demel, Rebekka Perl
Freitag	06.02.2015	18:30	Hl. Messe im Krankenhaus	Ada Ries, Isabel Damjanovic
Samstag	07.02.2015	18:00	Vorabendmesse	Gruppe 4
Sonntag	08.02.2015	10:15	Hochamt	Gruppe 1
Sonntag	08.02.2015	18:30	Hl. Messe	Gruppe 2
Mittwoch	11.02.2015	19:00	Hl. Messe und Vesper	Ada Ries, Jannik Meyer
Samstag	14.02.2015	18:00	Vorabendmesse	Gruppe 3

Sonntag	15.02.2015	10:15	Hochamt	Gruppe 4
Sonntag	15.02.2015	19:00	Hl. Messe	Gruppe 1
Mittwoch	18.02.2015	19:00	Hl. Messe und Vesper	Jonas und Michelle Demel, Rebekka Perl
Freitag	20.02.2015	18:30	Hl. Messe im Krankenhaus	Marius Weingart, Lena Feldmann
Samstag	21.02.2015	18:00	Vorabendmesse	Gruppe 2
Sonntag	22.02.2015	10:15	Hochamt	Gruppe 3
Sonntag	22.02.2015	18:30	Hl. Messe	Gruppe 4
Mittwoch	25.02.2015	19:00	Hl. Messe und Vesper	Ada Ries, Jannik Meyer
Freitag	27.02.2015	18:30	Hl. Messe im Krankenhaus	Ada Ries, Isabel Damjanovic
Samstag	28.02.2015	18:00	Vorabendmesse	Gruppe 1
Sonntag	01.03.2015	10:15	Hochamt	Gruppe 2
Sonntag	01.03.2015	18:30	Hl. Messe	Gruppe 3



MITTEILUNGEN

DER

PFARREI ST. ÄGIDIUS BAD SALZIG

Messdienerplan vom 01.02. - 24.02.2015

So. 01.02. 10.15h Chr. Roselt, And. Nick, D. May, Chr. Roßbricker
Mo. 02.02. 19.00h M. Wilhelm, A. Pörsch, S. Lewenz, P. Weinand, S. Papst, M. Muders
Fr. 06.02. 18:30h A. Dausner, A. Schulz, Jul. Dausner, Ch. Saathoff
Sa. 07.02. 18:00h J. Friedmann, P. Friedmann, S. Treis, S. Papst
Mo. 09.02. 14:00h H. Bock, M. Muders, A. Weinand
Di. 10.02. 14:00h A. Gras, C. Balthasar, N. Reißfelder
Mi. 11.02. 14:00h H. Boshoven, A. Weinand, C. Balthasar
So. 15.02. 10.15h S. Lewenz, A. Schulz, Ph. Reißfelder, N. Reißfelder
Di. 17.02. 19.00h L. Simonis, Ch. Saathoff, H. Seus
Mi. 18.02. 19.00h M. Wilhelm, A. Pörsch, S. Papst, M. Muders
Sa. 21.02. 18.00h Chr. Roselt, And. Nick, D. May, Chr. Roßbricker
Di. 24.02. 19.00h L. Roselt, P. Weinand, Jul. Dausner

Info Messdiener

Einladung zum Messdienertreff (ab 15 Jahre) am Montag, 02. Februar 2015, ab 20.00 Uhr in der Ägidiusklausen (Keller vom Pfarrhaus).

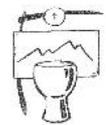
Vorankündigung

Die Messdiener/-innen der Pfarrei St. Ägidius Bad Salzig werden am Sonntag, den 26. Januar 2015 ins Pin up nach Koblenz zum Bowlen fahren.

Die Einladungen hierzu werden noch verteilt. Hier habt Ihr die Gelegenheit Euren Gutschein von Weihnachten 2014 einzulösen.

Haus- und Krankenkommunion

Wer die Hl. Kommunion empfangen möchte, melde sich bitte während den Öffnungszeiten im Pfarrbüro in Bad Salzig (☎ 6209) oder im Pfarrbüro in Boppard (☎ 2315).



Eine – Welt – Laden

Geöffnet jeden Samstag von 11.00 – 12.00 Uhr sowie am letzten Wochenende jeden Monats in der Vorabendmesse und im Hochamt.



Gemeinsam schmeckt es besser



In Gesellschaft schmeckt das Essen besser. Deshalb treffen sich an jedem letzten Mittwoch im Monat um 12.00 Uhr ältere Mitglieder im „Alten Bahnhof“, um ein schmackhaftes Mittagessen einzunehmen und sich in netter Gesellschaft zu unterhalten.

Der Caritasverband bietet im Bedarfsfall einen kostenlosen Fahrdienst an. Anmeldungen für das Mittagessen und den Fahrdienst nimmt der Caritasverband Boppard, ☎ 87860 entgegen.

Bücherei St. Ägidius Bad Salzig



Öffnungszeiten:

Dienstag 8.15 – 10.00 Uhr

Donnerstag 16.45 – 19.00 Uhr

In der Grundschule, Wiltbergerstraße 7



Leselaune aus Ihrer Bücherei ! Besuchen Sie uns!

Sonderkollekten

Die Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk „Adveniat“ betrug 1784,93 €.
Die Sonderkollekte für die Pfarrkirche am Sonntag, den 04. Januar
betrug 262,32 €.

Herzlichen Dank

Die nächste Sonderkollekte (Heizkosten) für die Pfarrkirche ist am
22. Februar.



Das Sakrament der Taufe empfang:

Am 26. 12. Jona Jakobs

Am 04. 01. Phil Mayer

Gottes Segen dem Kind und seinen Eltern

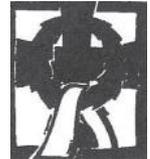


Gott, der Herr, nahm zu sich in sein ewiges Reich:

Am 13. 01. Christine Kasper im Alter von 101 Jahren

Am 18.01. Werner Theby im Alter von 78 Jahren

Herr schenke ihnen die ewige Ruhe!



Nachruf

*Der Kirchenchor
„St. Ägidius“ Bad Salzig*

trauert um sein
langjähriges Mitglied

Werner Theby

Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Bad Salzig, im Februar 2015

Pfadfinder aus Israel in St. Ägidius

Am Samstag – 3. Adventssonntag – Gaudete erfreuten uns nach der Vorabendmesse die christlich- arabischen Pfadfinder aus Tel-Aviv Jaffa Israel mit ihren Instrumenten und gesanglichen Darbietungen.



20

Nachmittags



für Junggebliebene

Nach

Donnerstag,
05. Februar 2015, 14.30Uhr
Ägidiusheim, Bad Salzig

Hervorragende Bilanz zum Jahreswechsel



Bücherei startet hoffnungsvoll ins neue Jahr!

Jedes Jahr im Januar nimmt die Bücherei an den Erhebungen der Deutschen Bibliotheksstatistik (DBS) teil. Darin werden neben allgemeinen Angaben, auch Fragen über die Zusammensetzung der Leserschaft, des Medienangebotes, der Nutzung, der Finanzen, der Personalkapazität und der Dienstleistungen der jeweiligen Bücherei/ Bibliothek gestellt. Daneben muss die Bücherei zusätzlich noch detailliert Rechenschaft über ihre Einnahmen, Ausgaben und Medienanschaffungen ablegen. Das Ergebnis der Auswertungen für 2014 ist hervorragend und bestätigt die Arbeit des Büchereiteams!

2014 war schon das zweite Jahr in Folge mit stark gestiegenen Zahlen. Mit 7183 ausgeliehenen Büchern und Medien, liegen die Zahlen um 19% höher als 2013 und sogar um 56% höher als 2012!

Das Konzept stimmt also, die Leser sind zufrieden und die Auswahl der Medien scheint gelungen, besonders wenn man bedenkt, dass die Bücherei lediglich 4 Wochenstunden geöffnet und 4357 Bücher und Medien aufgestellt hat. Der Bestand setzt sich zusammen aus den Bereichen ‚Schöne Literatur‘ (1259), Kinder- u. Jugendbücher (1721), Sachbücher (839), CDs/ Hörbücher (255), DVDs (164), Spiele (42), sowie Zeitschriften (77). Im vergangenen Jahr wurden 477 Neuanschaffungen katalogisiert, eingebunden und büchereifertig gemacht.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen haben 2014 zusammen ca. 1250 Stunden rund ums Buch und die Bücherei gearbeitet. Dazu gehörte neben der Ausleihe auch die Bücherei- und Bestandsverwaltung, das Einarbeiten neuer Medien und die Durchführung von Veranstaltungen („Ich bin Bibfit – Der Lesekompass für die 1. Und 2. Grundschulklasse“, „Lesesommer Rheinland – Pfalz 2014“, Vorlesestunden im Advent, sowie Ausstellungen zum Thema „Erstkommunion“ und die „Weihnachtsbuchausstellung“).

Die Bücherei finanziert sich aus Zuschüssen, Spenden, der Vermittlungsprovision der borro medien GmbH Bonn und dem Erlös aus Veranstaltungen. Die Höhe der Zuschüsse werden auch an den Ausleihzahlen gemessen, und daher ist das Ergebnis des vergangenen Jahres eine gute Voraussetzung für aktive Büchereiarbeit im Jahr 2015. Das Team hofft auf eine weiterhin zahlreiche, aktive und engagierte Leserschaft, denn sie ist der Treibstoff für eine gut aufgestellte und aktuelle Bücherei.

Gut gerüstet mit einer Vielzahl von neuen Büchern und Medien startet die Katholische öffentliche Bücherei (KÖB) St. Ägidius Bad Salzig in den Frühling. Die

ansprechende und vielseitige Auswahl wird alle interessierten Bücherfans überzeugen!

Erstkommunion – auch in der Bücherei:

In der Bücherei sind viele Titel zur Erstkommunionvorbereitung für Kinder und Erwachsene zur Ausleihe bereitgestellt. Kindgerechte Bibeln, Sachbücher und Erzählungen helfen, den Umgang mit dem Thema zu vertiefen. Die Büchereimitarbeiterinnen beraten gerne bei der Auswahl!

Das neue „Gotteslob“, passende Hüllen, Rosenkränze, Geschenke und Bücher können in der Bücherei bestellt werden. Im Katalog „Buchspiegel“ (in der Bücherei erhältlich) gibt es viele Anregungen zum Thema Erstkommunion!

Fastnachtsdienstag, den 17.02.2015 bleibt die Bücherei geschlossen!

Sternsinger sammeln 2594,55 € für Kinder in Not

„Segen bringen, Segen sein

Gesunde Ernährung für Kinder auf den Philippinen und weltweit!“

So lautete das Motto der Aktion Dreikönigssingen, an der sich die Mädchen und Jungen als Sternsinger und zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in etwa 12.000 Pfarrgemeinden beteiligten.

Am Sonntag, den 04. Januar waren die Kinder und Jugendliche als Heilige Drei Könige gekleidet in den Bad Salziger Straßen unterwegs und brachten den Menschen den Segen „Christus segne dieses Haus“.

Seit dem offiziellen Start 1959 hat sich das Sternsingen zur weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder entwickelt. Träger der Sternsingeraktion sind das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“

und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend.



Hans Peter Bock

Nachlese – Weihnachtsbasar 2014 der kfd Bad Salzig

Der Erlös des Weihnachtsbasares 2014 wurde, nach Abzug einer Spende für die Nutzung des Ägidiusheimes, zu gleichen Teilen an das Hilfswerk Misereor für syrische Flüchtlinge, für die überfüllten Aufnahmelager in den Kurdengebieten des Nordirak, für irakische Flüchtlinge, die vor dem Terror der IS aus ihren Städten fliehen und an die Grünhelme e.V. überwiesen, die ebenfalls den Flüchtlingen aus dem Mittleren und Nahen Osten tatkräftige Hilfe vor Ort leisten.

Nochmals Danke an Alle, die unseren Basar in irgendeiner Form unterstützt und so beigetragen haben, dass wir eine stattliche Geldsumme an die vielen tausend Notleidenden überweisen konnten.

„Für alle, die unsere Hilfe erreicht, ist dieser Lichtblick ein Beweis, dass die Welt sie nicht vergessen hat. Ihr Engagement und Ihre Spende sind ein schöner Ausdruck der Hoffnung, die Gott uns mit der Geburt seines Sohnes schenkt“, schrieb uns u.a. ein Hilfswerk in einem Dankesbrief.

Mitteilung der kfd-Frauengemeinschaft Bad Salzig

Am 13. Dezember 2014 besuchten gutgelaunt die Frauen der kfd-Bad Salzig und auch einige Männer mit dem Zug den Weihnachtsmarkt in Cochem. Das regnerische Wetter konnte keinen abschrecken. Der Weihnachtsmarkt präsentierte sich verteilt über die ganze Stadt, sowie auf der Cochemer Burg. Eine Bummelbahn brachte uns hoch auf den Berg zur Burgweihnacht. Im Rosenhof der Burg wurde die traditionelle Weihnachtsgeschichte von der Verkündigung an Maria durch den Engel bis zur Ankunft der Weisen an der Krippe von Laienschauspielern und lebenden Tieren inszeniert. Ein wirklich einzigartiges Erlebnis. Wir genossen das Programm bis zur Abfahrt unseres Zuges, der uns zufrieden und voller neuer Eindrücke wieder nach Hause brachte.

Wir alle danken Christel Knopp für die Organisation und freuen uns schon auf den nächsten Besuch im Jahre 2015.

Begreift ihr meine Liebe?

**Wir begehen den Weltgebetstag der Frauen am Freitag,
den 06. März 2015 um 15.00 Uhr im Ägidiusheim in Bad Salzig.**

Die Frauenmusikgruppe aus Buchholz wird bei uns den Weltgebetstag mit gestalten. An diesem Nachmittag erfahren wir mehr über die Inselgruppe und über die Menschen, die dort leben. Für das leibliche Wohl beim anschließenden gemütlichen Beisammensein ist wieder bestens gesorgt.

Über eine große Teilnehmerzahl freut sich das Orga-Team

Die Jahreshauptversammlung der kfd-Frauengemeinschaft Bad Salzig findet Mitte März 2015 im Ägidiusheim statt. Weitere Informationen und den genauen Termin wird im Pfarrbrief für März 2015 bekanntgegeben.

Die (Bad) Salziger Krippenfiguren

Wie aus alten Aufzeichnungen und Recherchen hervorgeht, dürften die Salziger Krippenfiguren aus der Zeit des Neu- und Erweiterungsbaues einzuordnen sein. Die aus Gips angefertigten ca. 60 cm hohen Figuren wurden damals von der Modelleur-Werkstatt des Bildhauers Carl Walter (Inhaber der „Kirchlichen Kunstanstalt zu Trier“) gefertigt. Auch die Farbgebung und Dekorierung der Figuren erfolgte in der Werkstatt des Carl Walter. Zur Fertigung solcher Krippenfiguren sind bis zu 20 Einzelformen notwendig, denn die Masse wurde nicht gegossen, sondern von Hand in das jeweilige Profil eingedrückt. Einige Krippenfiguren weisen Handabdrücke auf. Die meisten sind von den jeweiligen Formern mit ihren Anfangsbuchstaben signiert. Auch wurde eine Serie dieser Krippenfiguren aus Terrakotta, eine Masse aus verschiedenen Tonen und Schamotten gefertigt. Gebrannt wurden diese bei Villeroy & Boch.



Dieselbe Figurenzusammenstellung finden wir auch im „Eifeldom – Heiligstes Herz Jesu“ in Niederbettingen/Eifel. Der damalige Pfarrer kaufte die Figuren 1899 für 311,- (Gold) Mark, was für damalige Verhältnisse sehr viel Geld war. Auch in der Pfarrei St. Stephanus in Bürringen, St. Margareta in Gerresheim, in der Dasburger Kirche St. Jakobus der Ältere, im Missionshaus in St. Wendel und in Rheinböllen finden wir diese Krippenfiguren.

Auch in Gustels Krippenwelt in Waldbreitbach befinden sich zum Teil gleiche Figuren unter anderem auch die des weisenden Hirten.

In früheren Jahren standen bei der Salziger Krippe rechts und links bei der Hl. Familie noch zwei kleine Engel. In den siebziger Jahren wurden die Krippenfiguren restauriert. Erfreuen wir uns jedes Jahr an den schönen, über 100 Jahren alten Krippenfiguren, die unsere Vorfahren angeschafft haben und die inzwischen eine Rarität sind. Herzlichen Dank auch an Bernhard Roselt für seine Recherchen.

Hans Peter Bock

MITTEILUNGEN

der Filialkirche St. Peter in Ketten Weiler



Apollonia-Kirmes

Am 08. Februar 2015 findet in unserer Kirche wieder eine Festmesse zu Ehren der Hl. Apollonia statt. Anschließend werden im Gemeindehaus ein Frühschoppen, später Mittagessen sowie am Nachmittag Kaffee und Kuchen angeboten. Der Erlös ist für die Restauration der Kirchenfiguren bestimmt. Das St. Peter-Team freut sich auf Ihr Kommen!

Gästebuch in der Kirche

In der St. Peter-Kirche wurde jetzt ein Gästebuch ausgelegt, in das Besucher Grüße, Gebetsanliegen oder einfach einen Dank eintragen können. Da unsere Kirche am linksrheinischen Jakobsweg liegt und von vielen Wanderern besucht wird, gibt es dort jetzt auch einen Pilgerstempel der Jakobusgesellschaft.

Sternsinger waren in Weiler und Fleckertshöhe unterwegs

„Segen bringen, Segen sein“: Unter diesem Motto waren am 04. Januar die Sternsinger aus Weiler und Fleckertshöhe wieder unterwegs. Als Heilige Drei Könige gekleidet zogen sie von Haus zu Haus, brachten den Menschen den Segen und sammelten für Notleidende Kinder in aller Welt einen Betrag von 1.112,00 €!

Den Sternsingern, ihren Begleitern sowie denen, die die Vorbereitungen und die Verköstigung der Kinder übernommen haben, ein herzliches Dankeschön.

Danke aber auch an alle Spender, die zu diesem Sammelergebnis beigetragen haben.

20*C+M+B+15: Diese Segensbitte wurde mit geweihter Kreide an die Haustüren geschrieben. Die Buchstaben C, M und B sind die Abkürzung der lateinischen Worte „Christus mansionem benedicat“ (= „Christus segne dieses Haus“). Mit diesen Worten, früher als Bannmittel, heute als Segensbitte ausgesprochen, soll der Segen Gottes für das Haus und seine Bewohner erbeten und diese vor Unglück geschützt werden. Der

Stern zwischen der 20 und dem C steht für den Stern von Bethlehem, die drei Kreuze für den Dreifaltigen Gott: Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Adventsfenster



Auch im Jubiläumsjahr fand der von Frau Marga Stelzer vom St. Peter-Team gewohnt perfekt organisierte lebendige Adventskalender wieder viel Anklang bei der Weilerer und Fleckertshöher Bevölkerung. Bereits zum 10. Mal traf man sich jeden Abend im Advent, um bei Gesang, besinnlichen Worten, Glühwein und Gebäck ein schön geschmücktes Fenster zu bewundern. Die „Fensterbauer“ hatten sich auch in diesem Jahr wieder sehr viel Mühe gemacht und ihre Fenster wunderschön und abwechslungsreich gestaltet; auch hatte sich jede Familie etwas Besonderes zum Vortragen ausgedacht. Ebenso ansprechend und großzügig war die Bewirtung mit Glühwein, Kinderpunsch und Gebäck. Frau Gabi Mayer und Sohn Lukas sorgten dankenswerterweise wie üblich für die musikalische Gestaltung; Frau Bärbel Minning vom St. Peter-Team trug wieder Nachdenkliches und Besinnliches vor. Ein Dankeschön geht auch an Frau Claudia Caserta-Metzner, die das Geschehen in zahlreichen Fotos festhielt. Ein Teil der Bilder kann auf der Homepage der Pfarrgemeinde, [www.sankt-severus.de/St. Ägidius/Aktuelles/Filialkirche Weiler](http://www.sankt-severus.de/St._Ägidius/Aktuelles/Filialkirche_Weiler) angeschaut werden. Frau Caserta-Metzner hat CD's, die von Herrn Ortsvorsteher Helmut Schröder gestiftet wurden, mit den kompletten Fotos erstellt, die bei Interesse bei ihr abgeholt werden können. Allen Gastgebern, Helfern, Besuchern und Beteiligten sei an dieser Stelle noch einmal herzlichen gedankt!





Krippenfeier am

Am Heiligen Abend fand in Weiler wieder die tra-

– geleitet von Herrn Kaplan Keller - zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit statt. Das Krippenspiel, einstudiert von Frau Frauke Staaden-Schönerstedt und Frau Tina Ginster, machte allen Kindern – den aktiven und auch den zuschauenden - große Freude. Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder und Helfer!

24.12.2014

in der St. Peter-Kirche
ditionelle Krippenfeier

Gemeinsames Mittagessen fällt aus!

Wegen der Betriebsferien des Landgasthofs Eiserner Ritter kann das gemeinsame Essen im Februar und März leider nicht stattfinden.

Gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus!

Alle Weilerer und Fleckertshöher ab 60 Jahre, die ein paar gemütliche Stunden miteinander verbringen möchten, sind herzlich eingeladen ins Gemeindehaus am Mittwoch, 18. Februar 2015, um 15.00 Uhr. Vielleicht lernt man sogar neue Gesprächspartner kennen!



Kleine Apollonia-Kunde!

Apollonia von Alexandria lebte im 3. Jahrhundert in Alexandria in Ägypten. Sie starb um 249. Ihr Gedenktag in der katholischen Kirche ist der 9. Februar.

Der Name „Apollonia“ leitet sich von „Apoll“ ab. Apoll war bei den antiken Griechen und Römern der Gott des Lichtes, der Künste und der Weissagung.

Apollonia wurde der Legende nach während der Christenverfolgung verschleppt. Christen wurden damals aus den Häusern geholt, Wohnungen geplündert und zerstört. Von Apollonia berichtete Bischof Dionysius, dass ihr die Zähne ausgeschlagen und die Kinnlade zertrümmert wurde. Man drohte ihr mit Verbrennung auf dem Scheiterhaufen und verlangte, dass sie dem Glauben abschwöre. Apollonia aber stürzte sich laut betend freiwillig in die Flammen und verbrannte. Die Frage, ob diese Tat als Martyrium oder als Selbstmord zu werten sei, beschäftigte die junge Kirche. Die Stimme des gläubigen Volkes entschied; die Leute sahen in ihr eine Heilige. Papst Johannes XXI.

(1276–1277) riet den Gläubigen, bei Zahnschmerzen zur hl. Apollonia zu beten. So wurde die hl. Apollonia aufgrund der Art ihres Martyriums zur Beschützerin vor Zahnschmerzen und zur Schutzheiligen der Zahnärzte. Zahnenden Kleinkindern gab man auf Ketten aufgereichte Apolloniakörner (Körner der Gemeinen Pflingstrose).

In der St.-Peter-Kirche wird eine Zahnreliquie der hl. Apollonia verehrt, deren Echtheit jedoch nicht beglaubigt ist. Weiler war auch Wallfahrtsort. Am 9. Februar kamen Pro-

zessionen mit Geistlichen nach Weiler, nahmen am feierlichen Segensamt teil und küssten die Reliquie. Auf Kosten der Weilerer Kirche wurden an diesem Fest 10 Essen zu je 1/2 Reichstaler an 7 Geistliche und die beiden Sendschöffen und den Kirchenrechner von Weiler ausgegeben.

Bauernregeln:

Ist's an Apollonia feucht, / der Winter sehr spät entfleucht.

Kommt die Jungfrau Apollonia, / sind auch bald die Lerchen wieder da.

Messdiener:

- So. 01.02. Tobias Brumme, Moritz Mayeh, Fabienne Eiden, Michelle Eiden
- So. 08.02. Sophia Schindler, Hannah Löffler, Peter Vogt, Mathias Vogt
- So. 15.02. Johannes Vogt, Stephan Vogt, Marius Halfer, Philipp Halfer
- So. 22.02. Mathias Vogt, Andreas Vogt, Tom Waldforst, Marius Etzkorn
- So. 01.03. Tobias Brumme, Moritz Mayeh, Fabienne Eiden, Michelle Eiden

Falls Ihr einmal verhindert seid, sorgt bitte selbst für Ersatz!

Lektoren- und Küsterdienste:

	<u>Lektor:</u>	<u>Küster:</u>	
So. 01.02.	F.R. Becker	M. Stelzer	Kerzenweihe
So. 08.02.	W. Decker	M. Volk	Apollonia
So. 15.02.	B. Minning	G. Schlemmer	
So. 22.02.	A. Weinand	M. Stelzer	
So. 01.03.	F.R. Becker	M. Volk	

**Mitteilung der Pfarrei Sankt Bartholomäus
Hirzenach; Holzfeld; Rheinbay**



OFFENER TREFF IN DER GEMEINDE IN HIRENACH

Herzliche Einladung zum Offenen Treff in der Gemeinde!

Wann? An jedem letzten Freitag im Monat um 19 Uhr

Wo? Pfarrhaus, Propsteistraße 2, St. Bartholomäus, Boppard-Hirzenach

Termine 2015

Freitag, 30 Januar – 19 Uhr
Freitag, 27. Februar – 19 Uhr
Freitag, 27. März – 19 Uhr
Freitag, 24. April – 19 Uhr
Freitag, 29. Mai – 19 Uhr
Freitag, 26. Juni – 19 Uhr

Freitag, 31. Juli – 19 Uhr
Freitag, 31. August – 19 Uhr
Freitag, 25. September – 19 Uhr
Freitag, 30. Oktober – 19 Uhr
Freitag, 27. November – 19 Uhr
Freitag, 18. Dezember – 19 Uhr

Messdiener:

31.01.2015	Samstag	18:00Uhr	Luca und Maribell Rudolph (Hirzenach)
02.02.2015	Montag	19:00Uhr	Linus Bach u. Vincent Neyer (Hirzenach)
08.02.2015	Sonntag	10:15Uhr	Paul u. Gioia Müller (Hirzenach)
14.02. 2015	Samstag	18:00Uhr	Dylan u. Tracy Lynn Rosenbach, Sophia Hellbach (Hirzenach)
18.02.2015	Mittwoch	19:00Uhr	Luca und Maribell Rudolph (Hirzenach)
22.02.2015	Sonntag	10:15Uhr	Linus Bach u. Vincent Neyer (Hirzenach)
28.02.2015	Samstag	18:00Uhr	Felix Blankenstein (Rheinbay)

Das Dach des Propsteigebäudes macht Sorgen

Das Dach des Propsteigebäudes in Hirzenach ist stark sanierungsbedürftig. Dies hat der Sachverständige des von der Handwerkskammer Trier öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen für das Dachdecker- und Klempnerhandwerk, Harald Handwerk aus Hillesheim in seinem Gutachten festgestellt. Das ehemalige Hauptgebäude der Propstei ist 1716 in der jetzigen Form errichtet worden. Auf dem Kellergeschoß war ein Vorgängerbau aufgesetzt. Das jetzige Gebäude wurde auf dem vorhandenen Keller errichtet. Das nahezu fensterlose Kellergeschoß ist in seiner Grundstruktur älter als die beiden Obergeschosse. Die Obergeschosse werden lediglich durch ihre Fensterläden strukturiert. In der Mitte des Baus ist über dem Gesims, sowohl berg- als auch talseits ein einfacher Dreiecksgiebel errichtet, in dessen Mitte eine große Uhr platziert ist. Über dem rheinseitigen Giebel wurde ein Glockenstuhl aufgeschlagen, der in einer geschweiften Haube gipfelt. Das große Mansardendach mit seinen zahlreichen Gauben bildet den Abschluss des Daches. Bauhistoriker vermuten in Richtung Norden des Propsteigebäudes einen älteren Bauteil dessen Errichtung sie dem Propst Roland von Waldenburg gen. Schenkern (1539 – 1576) zuschreiben. Die Historiker denken an einen Turm und zwar einen steinernen Wohnturm, der wahrscheinlich sogar verteidigt werden konnte. Vermutlich war dies der ursprüngliche Sitz des Propstes. Der unverhältnismäßig große und prächtige Bau der Propstei, Peter Schug nennt ihn „palastähnlich“, war bereits dem (Koblenz-)Neuendorfer Pfarrer Gregor Lang aufgefallen, der 1789 erstmals seine „Reise auf dem Rhein von Mainz bis zum Siebengebirge“ veröffentlicht hatte. Darin führt er aus: Die Propstei „kommt ihm vor, als er die bescheidenen Winzerwohnungen und die Mühle schaut, wie ein erhabener Fürst, umringt von einer bittenden Dorfgemeinde, auf die er lieblich herabblickt und die seiner Größe alsdann erst den rechten Glanz beilegt, wenn er sie erhört von sich lässt.“ Der Bausachverständige hat nunmehr festgestellt, dass das gesamte Dachgebälk noch aus dem Errichtungsjahr des Gebäudes, also von 1716 stammen muss. Die Dacheindeckung, wohl ebenfalls die erste Schiefereindeckung, zeigt deutlich altersbedingte Abnutzungen, freiliegende Harthölzer sind der Witterung ausgesetzt und zeigen deutliche Spuren der Alterung mit entsprechendem Zerfall. Die Holzschalungen der Mansarden haben weite Fugen, eine Wiederverwendung auch zum Überschalen ist nicht möglich, weil die Sparren in sehr unterschiedlichen Abständen bis 90 cm auseinander liegen. Hier müssen bei der Sanierung zusätzliche Hölzer eingezogen und dickere Schalung mit Nut- und Feder verwendet werden. Die Schalung des Hauptdaches ist in besserem Zustand und kann überschalt werden. Der Gutachter rät abschließend zur Vorbereitung der Dachsanierung die Standfestigkeit des Daches von einem Statiker überprüfen zu lassen. Er sieht akuten Bedarf die Planung der Dachsanierung vorzunehmen, auch zwecks Kostenfeststellung.

Hans-Josef Karbach

	Pfarramt	<i>Pastoralteam</i>	Ansprechpersonen	Küster	Einrichtungen
<i>Boppard</i>	St. Severus Rheinallee 44 56154 Boppard Tel. 06742 / 2315 Fax. 06742 / 2057 Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr 09:30 -12:30 Mo, Mi, Fr 14:00 -16:30 h	Dechant Hermann-Josef Ludwig (06742 / 2315) Kooperator Robert Görrees (06742-8987499) Kaplan Michael Keller (06742-2315)	Sonja Zell 06742 / 2315	Anne Kollmar (06742 / 81186)	Gemeindezentrum Rheinallee 22 Tel. 06742 / 4557 JBS Tel. 06742 / 2440 Kita „St.Klara“ Tel. 06742 / 5975 Kindergarten Franziska“ Waldstr. 2 Tel. 06742 / 2835
Bad Salzig	<i>St. Ägidius</i> St. Ägidiusstr. 6 56154 Bad Salzig Tel. 06742 / 2315 Fax. 06742/ 2057 Öffnungszeiten: Do 14:30 – 15:30	Gemeindereferentin Ingrid Falke (06742-2315)	Elke Nick (06742 / 2315) St. Peter Weiler Annette Weinand (06742 / 7172)	Bernhard Eberz (06742 / 60643)	Ägidiusheim Binger Str. (06742 / 6209) Kita Wiltbergerstr. 5 Tel. 06742 / 6504
Hirzenach	St. Bartholomäus Probsteistr. 2 56154 Hirzenach Tel. 06742/2315		Josef Schmitt Fon (06741 / 2514) Fax (06741/980167)	Rudolf Kochhann (06741 / 2273)	

www.sankt-severus.de
pfarramt@sankt-severus.de

www.sankt-aegidius.de
pfarramt@sankt-aegidius.de

www.sankt-bartholomaeus.de
hirzenach@t-online.de

Redaktionsteam: Sonja Zell, Boppard Elke Nick, Bad Salzig Hans Peter Bock, Bad Salzig
Annette Weinand, Weiler Josef Schmitt, Hirzenach

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 11. Februar 2015